



Sonne und Wind streiten sich

Wandertag!

Julia und Stefan haben sich ihre Wanderschuhe angezogen und feste Jacken und machen sich auf den Weg auf die Alm. Eigentlich war schönes Wetter angesagt, aber irgendwie schien der Himmel so, als konnte er sich nicht entscheiden.

„Heute sind wir dran“, ruft die dicke Wolke am Himmel und macht sich daran, den Himmel ganz zu verhängen. So ein grauer, dunkler Wolkenumhang ist doch super!

„Sicher nicht!“, ruft die Sonne. „Heute ist mein Tag! Heute ist Wandertag, da ist es doch unmöglich, dass es regnet!“

„Du glaubst doch nicht wirklich, dass ich mich nach Dir richte? „

„Oh! Du ...“ Die Wolke rang nach Worten. „Du glaubst, Du kannst bestimmen? Dass ich nicht lache!“

Und so gerieten die beiden in einen heftigen Streit. Keiner wollte nachgeben. Da hatten die beiden eine Idee. Eine Wette. Derjenige sollte gewinnen, dem es zuerst gelang, dass Julia oder Stefan ihre Jacke auszogen.

Und so begann der Wind. Er blies und blies so stark er konnte. Er stürmte und tobte, dass sich die Bäume nur so bogen. Weiter und weiter, fester und heftiger. Er tat alles was in seiner Macht stand, um Julia oder Stefan ihre Jacke mit Gewalt zu entreißen, aber die beiden hielten diese ganz ganz fest an sich gedrückt. Irgendwann ging dem Wind die Kraft aus und er gab auf. Er konnte einfach nicht mehr.

Jetzt war die Sonne dran. Liebevoll und warm schickte Sie dicke Sonnenstrahlen hinunter zu den Wanderern. Es dauerte nicht lange und Stefan und Julia mussten ihre Jacken ausziehen.

Die Moral dieser Geschichte? Meist bringen Wut und Ärger Dich nicht weiter, Freundschaft und Höflichkeit hingegen können so manche scheinbar verschlossene Tür öffnen.

